



# Nonprofit-Management und Public Governance (MaNGo)

## Master

### Kurzübersicht

<b>Abschluss</b>	Master of Arts
<b>Regelstudienzeit</b>	4 Semester
<b>Start</b>	Wintersemester
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>Standort</b>	HTW Berlin, Campus Treskowallee; HWR Berlin, Campus Lichtenberg
<b>Zugangsvoraussetzungen</b>	u.a. ein erfolgreich abgeschlossenes Studium mit einem ersten berufsqualifizierenden Abschluss in dem betriebswirtschaftlichen Bachelor-Studiengang "Public Management (Öffentliches Dienstleistungsmanagement)" bzw. "Public und Nonprofit-Management" der HTW Berlin und der HWR Berlin und vergleichbaren Studiengängen. Weitere Einzelheiten siehe Seite 6f.
<b>Leistungspunkte</b>	120

*Der konsekutive Masterstudiengang Nonprofit-Management (MaNGo) und Public Governance, der in Kooperation mit der HWR Berlin angeboten wird, ist ein betriebswirtschaftlicher Studiengang mit starken interdisziplinären Bezügen zu den Politik-, Rechts- und Sozialwissenschaften. Er bereitet gezielt auf Führungsaufgaben im Nonprofit-Sektor vor. Wie vielseitig die Anforderungen an eine\*n professionellen Nonprofit-Manager\*in sind, zeigt der Blick in das Studienprogramm von MaNGo. Von der Politikfeldanalyse bis zum Gemeinnützigkeitsrecht, von Marketing bis zum Rechnungswesen werden die Studierenden breit gefächert, aber gleichzeitig inhaltlich tief in die Besonderheiten des gesellschaftlich bedeutenden Dritten Sektors zwischen Staat und Privatwirtschaft eingeführt. Absolvent\*innen des Masters in Nonprofit-Management und Public Governance sind damit in der Lage, vielfältige Governance-Funktionen, also sektorübergreifende Steuerungsaufgaben, wahrzunehmen.*



Mehr Infos über den Studiengang  
<https://mango.htw-berlin.de>

**Abkürzungsverzeichnis:**

**Art des Moduls**

P: Pflichtfach, WP: Wahlpflichtfach, AWE: Allgemeinwissenschaftliches Ergänzungsfach

**Form der Lehrveranstaltung**

SL: Seminaristischer Lehrvortrag, PÜ: Praktische Übung, PS: Seminar/Projektseminar

SWS: Semesterwochenstunden, LP: Leistungspunkte (ECTS)

<b>Module Master 1. Semester</b>		<b>Form</b>	<b>SWS</b>	<b>LP</b>
M1	Funktionen und Strukturen des Dritten Sektors in internationaler Perspektive	SL	3	5
M2	Theoretische Grundlagen der Public Governance	SL	3	5
M3	Politikfeldanalyse	PÜ	3	5
M4	Business Planning	PÜ	3	5
M5	Recht für Nonprofit-Manager	SL	3	5
M6	Forschungsmethoden	SL	3	5
<b>Summe</b>			<b>18</b>	<b>30</b>

<b>Module Master 2. Semester</b>		<b>Form</b>	<b>SWS</b>	<b>LP</b>
M7	Seminar zum Dritten Sektor (Wahlpflichtmodul)	PS	3	5
M8	Personalmanagement und Führung	PÜ	3	5
M9	Marketing und Fundraising	PÜ	3	5
M10	Rechnungslegung und Finanzmanagement	PÜ	3	5
M11	Organisations- und Change Management	PÜ	3	5
M12	Fallstudie I (Wahlpflichtmodul)	PS	3	5
<b>Summe</b>			<b>18</b>	<b>30</b>

<b>Module Master 3. Semester</b>		<b>Form</b>	<b>SWS</b>	<b>LP</b>
M13	Interorganisationales Management	PÜ	3	5
M14	Lobbying und Politische Kommunikation	PÜ	3	5
M15	Controlling	PÜ	3	5
M16	Corporate Governance	SL	3	5
M17	Fallstudie II (Wahlpflichtmodul)	PS	3	5
M18	Projektstudie (Wahlpflichtmodul)	PS	3	5
<b>Summe</b>			<b>18</b>	<b>30</b>

<b>Module Master 4. Semester</b>		<b>Form</b>	<b>SWS</b>	<b>LP</b>
M19	Masterarbeit			24
M20	Mündliche Masterprüfung (Kolloquium)	PS	2	6
<b>Summe</b>			<b>2</b>	<b>30</b>

# Auswahlverfahren für den Masterstudiengang Nonprofit-Management und Public Governance (Auszug)

## Zugangsvoraussetzungen

Der Masterstudiengang Nonprofit-Management und Public Governance ist konsekutiv zum Bachelorstudiengang Public und Nonprofit-Management.

Zugang zum Masterstudiengang Nonprofit-Management und Public Governance erhält, wer den erfolgreichen Abschluss eines ersten berufsqualifizierenden Hochschulstudiums und im Falle eines Abschlusses, dem eine Bewertung nach dem European Credit Transfer System (ECTS) zugrunde liegt, eine Anzahl von mindestens 180 ECTS-Leistungspunkten nachweist.

Zudem muss

1. der Bachelorstudiengang Public und Nonprofit-Management oder ein vergleichbarer betriebswirtschaftlicher Studiengang mit fachlichem Schwerpunkt im Nonprofit oder Öffentlichen Sektor erfolgreich abgeschlossen sein oder
2. ein betriebswirtschaftlicher Bachelorstudiengang erfolgreich abgeschlossen sein oder
3. ein sonstiger Bachelorstudiengang erfolgreich abgeschlossen sein und der Nachweis von Studien- und Prüfungsleistungen an einer Hochschule im Umfang von mindestens 20 ECTS- Leistungspunkten oder, sofern ein Nachweis mit ECTS-Leistungspunkten nicht möglich ist, von mindestens 16 Semesterwochenstunden (SWS) in betriebswirtschaftlichen Fächern erbracht werden.

Bewerberinnen und Bewerber, die nicht die deutsche Staatsbürgerschaft besitzen, keinen deutsch-sprachigen Studiengang erfolgreich absolviert haben oder deren Muttersprache nicht Deutsch ist, müssen für Bewerbungen zusätzlich den Nachweis deutscher Sprachkenntnisse erbringen, der mindestens der Stufe C 1 des vom Europarat empfohlenen Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (Common European Framework of Reference) entspricht.

Es werden englische Sprachkenntnisse empfohlen, die mindestens der Stufe B 2 des vom Europarat empfohlenen Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (Common European Framework of Reference) entsprechen.

## Auswahlkriterien und Auswahlverfahren

Die Vergabe von Studienplätzen im konsekutiven Masterstudiengang Nonprofit-Management und Public Governance erfolgt nach folgenden Auswahlkriterien, die zu einer Messzahl zusammengefasst werden:

1. Grad der im ersten akademischen Hochschulabschluss ausgewiesenen Qualifikation (Durchschnittsnote) als Faktor  $X_1$  und
2. Nachweis eines fachlichen Schwerpunktes (siehe unten) im vorangegangenen Studiengang, der über fachspezifische Motivation und Eignung Auskunft gibt, als Faktor  $X_2$ .

Die Auswahl erfolgt aufgrund einer Rangfolge, die sich aus den Ergebnissen der obigen Kriterien gemäß der Formel

$$X = 0,6 (X_1) + 0,4 (X_2)$$

Ergibt die so errechnete Messzahl für Bewerberinnen und Bewerber einen identischen Wert, so haben Bewerberinnen und Bewerber den Vorrang, die die Kriterien des § 7 BerlHZG erfüllen. Besteht danach noch Ranggleichheit, entscheidet das Los.

Die Bewertung der Auswahlkriterien für die Messzahl  $X_1$  erfolgt nach dem folgenden Schema:

Kriterium	Punkte/ Messzahl $X_1$
Durchschnittsnote von 1,0	25
Durchschnittsnote von 1,1	24
Durchschnittsnote von 1,2	23
Durchschnittsnote von 1,3	22
Durchschnittsnote von 1,4	21
Durchschnittsnote von 1,5	20
Durchschnittsnote von 1,6	19
Durchschnittsnote von 1,7	18
Durchschnittsnote von 1,8	17
Durchschnittsnote von 1,9	16
Durchschnittsnote von 2,0	15
Durchschnittsnote von 2,1	14
Durchschnittsnote von 2,2	13
Durchschnittsnote von 2,3	12
Durchschnittsnote von 2,4	11
Durchschnittsnote von 2,5	10
Durchschnittsnote von 2,6	9
Durchschnittsnote von 2,7	8
Durchschnittsnote von 2,8	7
Durchschnittsnote von 2,9	6
Durchschnittsnote von 3,0	5
Durchschnittsnote von 3,1	4
Durchschnittsnote von 3,2	3
Durchschnittsnote von 3,3	2
Durchschnittsnote von 3,4	1
Durchschnittsnote ab 3,5	0

Hat ein Bewerber oder eine Bewerberin mehrere Studienabschlüsse, dann wird der mit der besten Durchschnittsnote berücksichtigt.

Die Bewertung der Auswahlkriterien für die Messzahl  $X_2$  erfolgt nach folgendem Schema:

Kriterium	Punkte/ Messzahl $X_2$
Abschluss des Bachelorstudiengangs Public und Nonprofit-Management oder eines vergleichbaren betriebswirtschaftlichen Studiengangs mit fachlichem Schwerpunkt im Nonprofit- oder Öffentlichen Sektor	25
Abschluss eines betriebswirtschaftlichen Bachelorstudiengangs	10
Abschluss eines anderen Bachelorstudiengang und Nachweis von mindestens 20 ECTS-Leistungspunkten oder – bei fehlendem ECTS-Nachweis – ersatzweise 16 Semesterwochenstunden (SWS) in betriebswirtschaftlichen Fächern	5

Über die Bewertung entscheidet die Zulassungskommission.